

**Praktikumsbericht [C1] von:   
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2020**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: [eu-servicepoint@international.uni-mainz.de](mailto:eu-servicepoint@international.uni-mainz.de).

**Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!**

**ALLGEMEIN**

Zielland:	Spanien
Studienfach:	Sprache, Kultur, Translation
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Übersetzungsbüro
Arbeitssprache:	Spanisch
Zeitpunkt des Praktikums:	Von 23.3.2020 bis 08.08.2020 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

**PRAKTIKUMSSTELLE**

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Interpunct Translations, S.L
Straße/Postfach:	C/ Concordia, 1, local 3
Postleitzahl und Ort:	46930 Quart de Poblet, Valencia
Land:	Spanien
Homepage:	<a href="https://www.interpunct.es/">https://www.interpunct.es/</a>
E-Mail:	<a href="mailto:interpunct@interpunct.es">interpunct@interpunct.es</a>

**VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Ich habe mich im Internet informiert und mein Mann, der zu dieser Zeit in Valencia gelebt hat, hat mir vor Ort bei der Suche geholfen. Ausschlaggebend war der Kontakt, den uns eine Übersetzerin in Valencia vermittelt hat, bei der wir Dokumente für unsere Hochzeit übersetzen ließen.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch,	Ich habe die Chefin des Übersetzungsbüros, Nuria Sanmartín Ricart, per Mail kontaktiert und ihr meinen Lebenslauf geschickt. Daraufhin hat sie ohne Auswahlgespräch zugesagt. Das Übersetzungsbüro betreut öfters Praktikantinnen und Prakti-

etc.):	kanten und auch aus Deutschland gab es vor mir eine Praktikantin.
Wohnungssuche:	Mit meinem Mann bin ich zum Start meines Praktikums in eine WG gezogen, die wir auf der Internetseite „Spotahome“ gefunden haben. Diese stellte sich jedoch eher als eine Art Airbnb heraus und die Eigentümerin brachte auch während des Lockdowns wegen COVID-19 ständig neue Leute ins Haus, weswegen wir noch während der Quarantäne in eine zwei-Zimmerwohnung in eine andere Nachbarschaft umzogen. Da wir einen Hund hatten, gestaltete sich die Wohnungssuche als eher schwierig, und auch für Paare, die nur für einige Monate eine Wohnung suchen, war das Angebot sehr rar. WGs für Einzelpersonen ohne Haustiere sind allerdings gut zu finden.
Versicherung:	Die Haftpflichtversicherung, bei der ich bei meinen Eltern mitversichert bin, galt auch im Ausland. Für die Krankenversicherung schloss ich eine Reiseversicherung beim Partner der Techniker Krankenkasse, envivas, ab.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Der Internetanschluss war bei beiden Wohnungen enthalten. Als Telefon nutzte ich mein Smartphone.
Bank/ Kontoeröffnung:	Vor dem Praktikum wechselte ich ins Online-Banking meiner deutschen Bank (Raiffeisenbank Hardt Bruhrain). Alle Überweisungen kamen immer pünktlich an.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Nur wenige Tage, nachdem ich in Spanien ankam, begann der Lockdown wegen der Corona-Pandemie. Deswegen konnte ich mein Praktikum nur online und in reduzierter Form durchführen. Das gesamte Leben in Spanien war außerdem auf den Kopf gestellt, deswegen ist mein Erfahrungsbericht mit der „normalen“ Situation eines Praktikums in jeder Einrichtung wahrscheinlich kaum zu vergleichen. Es hat sich aber trotzdem gelohnt und ich habe viel dazugelernt! Sowohl der EU-Servicepoint als auch der Ansprechpartner meiner Universität waren mir eine große Hilfe.

## **INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Geplant war es als Präsenzpraktikum, allerdings war das wegen des Lockdowns nicht durchführbar und fand über Mail/Whatsapp/Telegram/Onlinekonferenz (Zoom) statt. Auch nach dem Lockdown blieb das Büro geschlossen, weshalb ich schon im Juli nach Deutschland zurückkehrte.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Da alle festen Mitarbeiter mit der Untertitelung von Netflix-Serien beschäftigt waren und mich niemand in die notwendigen Programme einführen konnte bzw. sich das Büro auch sonst in einer Ausnahme-situation befand, bekam ich lediglich Texte zum Übersetzen bzw. zur Revision zugeschickt. Einmal verfasste ich auch mehrere Anschreiben an potentielle Geschäftspartner in Deutschland. Die Aufgaben waren sehr gut machbar, ich hätte mir etwas höhere Anforderungen gewünscht. Allerdings kann ich sehr gut nachvollzie-

	hen, dass das eben wegen der Situation nicht möglich war.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Hauptsächlich betreute mich eine deutsche Ex-Praktikantin. Zuerst gestaltete sich der Kontakt täglich, mit der Zeit nahm er jedoch ab, da ich weniger Aufgaben zugeschickt bekam. Zum Schluss stand ich fast ausschließlich mit der Leiterin des Büros in Kontakt.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Hauptsächlich mein Mann, da wir uns die meiste Zeit über in Quarantäne befanden und das Haus nicht verlassen durften bzw. man sich mit niemandem treffen durfte.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Zu Hause habe ich hauptsächlich Spanisch mit meinem argentinischen Mann gesprochen und nach dem Lockdown natürlich auch mit anderen Leuten. Meine Sprachkenntnisse „zu Hause“ verbesserten sich dadurch nicht besonders, da wir auch vorher schon täglich Spanisch sprachen. Allerdings habe ich durch das Praktikum eine deutliche Verbesserung meines formellen Wortschatzes und meiner Ausdrucksweise feststellen können.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Privat war es toll, da ich mit meinem Mann zusammen sein konnte, mit dem ich einige Jahre lang eine Fernbeziehung führen musste. Außerdem habe ich noch mehr Einblicke in die spanische Kultur (und auch Bürokratie) erhalten, als ich durch meine vorherigen Aufenthalte und die Hochzeit dort hatte. Schade war nur, dass durch die Pandemie andere soziale Kontakte als mit meinem Mann kaum möglich waren.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Dazu kann ich schlecht Auskunft geben. Das Praktikum war ursprünglich bis zum 13. September geplant, aber in Übereinkunft mit Frau Snamartin Ricart vorzeitig beendet worden, da das Büro mir bedingt durch die Pandemie keine Aufgaben mehr zuteilen konnte.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Miete: 650 € (in Deutschland lebe ich im Elternhaus und beteilige mich an den anfallenden Kosten. Nahrungsmittel sind etwas, aber nicht viel teurer in Spanien (ca. 200 € pro Monat für zwei Personen). Sonst hatten wir praktisch keine Ausgaben (Lockdown).
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Mit Hund ist die Wohnungssuche SEHR schwierig und man muss VIEL Glück und Ausdauer haben.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ja, auf jeden Fall. Meine Sprachkenntnisse haben sich verbessert und ich habe Einblicke erhalten, wie ein Übersetzungsbüro in Spanien funktioniert.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Alle waren sehr freundlich und verständnisvoll mir gegenüber. Ich danke, dass unter normalen Umständen ein Praktikum bei Interpunct toll sein muss. Die Ex-Praktikantin, die mich betreut hat, sagte, sie hätte wirklich in allen Sparten (auch Untertitelung etc.) Einblicke erhalten. Ich bin natürlich etwas enttäuscht darüber, dass ich

	nicht mehr machen konnte, aber das war der Situation geschuldet. Deswegen würde ich die Stelle weiterempfehlen. Interpunct ist generell auf jeden Fall bereit, PraktikantInnen aufzunehmen.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website [www.eu-servicepoint.de](http://www.eu-servicepoint.de) einverstanden?

Ja

Nein